



AUSSTELLUNG

Bruderland ist abgebrannt Eine Ausstellung zur Geschichte der Vertragsarbeiter in der DDR von Reistrommel e.V.

1989 lebten über 90.000 Vertragsarbeiter aus anderen sozialistischen Staaten in der DDR. Rund zwei Drittel davon kamen aus Vietnam, über 15.000 aus Mosambik, weitere aus Angola, Kuba, China, Nordkorea, Algerien, Ungarn und Polen.

Sie wollten mehr sein als nur Arbeitskräfte: Sie wollten leben, lieben und eigene Pläne verwirklichen – anders als in den Abkommen der Staaten vorgesehen. Außerdem versuchte fast jede*r Vertragsarbeiter*in, seine Familie in der Heimat zu unterstützen – Ansprüche, die mit den strengen Regeln für ihren Aufenthalt kollidierten und auch verfolgt wurden.

Mit dem Zusammenbruch der DDR geht ein großer Teil der Vertragsarbeiter in die Heimat zurück. Diejenigen die bleiben, stehen durch die Schließung der Wohnheime buchstäblich auf der Straße. Und sie sind es, die dann im wiedervereinigten Deutschland als erste arbeitslos werden.

Diese Ausstellung will ein Bild vom Alltag der Vertragsarbeiter*innen zeichnen, die blieben und sich ihr zu Hause hier erkämpft haben.

.....
Wo? AWO Margaretentreff Zachertstr. 52 10315 Berlin

Wann? Vom 1. Juli bis 21. August 2020, Öffnungszeiten: Mo + Di 11- 17 Uhr und Do von 10 - 16 Uhr

Eine Kooperation des Runden Tisch politische Bildung und des Margaretentreff

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalstische, antisemitische oder sonstige menschenverachtenden Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

KONTAKT

LICHT-BLICHE
 DEMOKRATISCH.
 SOLIDARISCH. ENGAGIERT.

Licht-Blicke
 Fach- und Netzwerkstelle
 Einbecker Straße 85
 10315 Berlin

Telefon 030-5056 6518
 mail@licht-blicke.org
 www.licht-blicke.org

 facebook.com/LichtBlicke-Fach-Netzwerkstelle-Berlin-Lichtenberg